

1952

Fahrzeugkategorie

Motorkarren

Marke

JENBACH - BUEFFEL

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen

L. 3 *) Einfache Bereifung
hinten

Typbezeichnung

Nr. 1992

Erkennungsmerkmale des Typs "L. 3" auf Herstellerplakette vorn, über Trittplatte. Totmann-System.
 Fahrgestellnummer eingeschlagen vorne, rechts, oben auf Längsträger, vor Motor, sowie auf Hersteller-Plakette.
 Motornummer eingeschlagen Rechts, auf Motorblock, über Zylinder und auf Hersteller-Plakette an Stirnfront.
 Hersteller des Fahrgestells) Jenbacher Werke, Jenbach Tirol (A)
 Hersteller des Motors)

TYPENBESCHEINIGUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

MOTOR JENBACH - Diesel
 Marke u. Typ "J.W. 20 HP"
 Art Horizontaler 1-Zyl. OHV
 Treibstoff Dieselloel
 Zyl.-Zahl 1 Takt 4
 Zyl.-Schrung 125 mm
 Kolbenhub 145 mm
 Steuer PS 9,663
 Zyl.-inhalt zus. 1'779 cm³
 Brems PS 20 (DIN)
 Kühlung Wasser
 Lage des Motors vorn, liegend

FAHRGESTELL
 Anzahl Achsen 2
 Antrieb auf Hinterräder
 1. Bremse Fahrbremse: Mechanisch, 1B., (Gestänge) auf Hinterräder.
 2. Bremse Stellbremse: Mechanisch, 1B., (Gestänge) auf Kardanwelle bei Differential.
 3. Bremse —
 Anhängerbremse —
 Lenkung Hebel lenkung - vorn
 Anhängervorrichtung Stecknagel
 Anzahl Vorwärtsgänge 2
 Geschw. 1. Gang 3,3 im dir. Gang 13,5 km/h

KAROSSERIE
 Hersteller JENBACHER WERKE
 Art/Form offene Brücke mit Stehplattform für Fahrer.
 Anzahl Türen —
 Sitzplätze Total —
 Vorn — Mitte — Hinten —
 Stehplätze 1
 Für Motorräder: Soziussitz —
 Seitenwagen —

GEWICHTSVERHÄLTNISSE UND BEREIFUNG

	Vorderrachse	Hinterrachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	— kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MfV)	kg	kg	— kg
Fabrikantilerztes maximales Gesamtgewicht . . auf Hersteller-Plakette	kg	kg	4'000 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karosseriert)	970 kg	600 kg	1'570 kg
Nutzlast: inkl. Fahrer	kg	kg	2'430 kg
Fabrikantilerztes maximales Anhängerzuggewicht			— kg
Bereifung: Dimension	23 x 5		
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 1'000 kg) pro Achse	2'000 kg	2'000 kg	

einfach / ~~komplex~~

R

1

Scheinwerfer: Marke	SIEMENS	Abblendsystem	Dauerabblendung (1-Faden-Lampen)
Stand-/Merklerlichter	2, in den Scheinwerfern	Schlusslichter	2, kombiniert 5 W
Stoplichter	2, kombiniert (orange) 5 W	Kontrollnummerbeleuchtung	1, kombiniert 5 W
Richtungsanzeiger: System	---	Lage	---
Warnvorrichtung	1, elektr. Horn	Scheibenwischer	---

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Sperwelle	{ vorn hinten	1'000 mm
		1'050 mm
Gesamtbreite, vorne	1'230 mm, hinten	1'250 mm
Achsenabstand		1'800 mm
Gesamtlänge		3'530 mm
Gesamthöhe (unbelastet)		1'470 mm
Bodenfreiheit		145 mm
Überhang, hinten		710 mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)		595 mm
Anhängervorrichtung (Überhang)		675 mm
Aussereer Wendekreis-Durchm. links		7.50 m
Aussereer Wendekreis-Durchm. rechts		7.50 m

Innenmaße

Länge des Laderaumes	2'100 mm
Breite des Laderaumes	1'220 mm
Lichte Höhe	--- mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	730 mm
Seitenladen (Höhe)	--- mm
Überhang Ladefläche	665 mm

BEMERKUNGEN

a) Ausführung "L. 5" vgl. Typenschein Nr. 1993.

a*) Betriebsbremse: Durch Feder stets angezogen.
Lösen durch Pedaldruck (Totmann-System).

Stellbremse: 2. Pedal in Verbindung mit Zahnsegment. Lösen durch Handgriff an Getriebe-schaltung.

Lärm-messung: (7 m seitlich)

Bei max. Betriebsdrehzahl " 88 Phon (Maschinenlärm).

ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (H. MFV)

1) Beleuchtung: Die Scheinwerfer müssen so tief eingestellt sein, dass keine Blendung erfolgt.

2) Unterlegkeil: Muss am Fahrzeug vorhanden sein, da zufolge des "Totmann-Systems" beim Verlassen der Trittplatte die Getriebe-schaltung stets auf "Neutral" schaltet. (Antrieb Motor/Getriebe durch 3 Keilriemen.)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Zürich, den 25.7.1956.